

## **Modalitäten Kinderfussball Junioren D und E** **Gültig für die Saison 2010/2011**

### **1. Allgemeines**

Die nachfolgenden Bestimmungen gelten für alle Junioren-Kategorien.

- 1.1.1 Gegen die Beschlüsse, welche die Administration und den Ablauf der Meisterschaft betreffen, insbesondere gegen die Gruppenbildung, den Spielkalender, die Ansetzung und die Verschiebung von Spielen, die Modalitäten und ähnliche Beschlüsse unvorhergesehener Art, sowie gegen die Bezeichnung von Schiedsrichtern, kann nicht rekuriert werden (Art. 79 Wettspielreglement).
- 1.2 Bei Auftreten unvorhergesehener Gegebenheiten behält sich die Wettspielkommission vor, die notwendigen Anordnungen von sich aus und sofort zu treffen.
- 1.3 In allen unvorhergesehenen Fällen, welche nicht rekurabel sind, entscheidet die Wettspielkommission endgültig.
- 1.4 Die Junioren sind in die folgenden Altersklassen eingeteilt:

|             |                           |
|-------------|---------------------------|
| Junioren D: | 01.01.1998 bis 31.12.1999 |
| Junioren E: | 01.01.2000 bis 31.12.2001 |

In der Kategorie Junioren D/9er dürfen nur E-Junioren im älteren Jahrgang eingesetzt werden.

Mädchen des jüngeren Jahrgangs der Juniorenkategorien C und D sind in der nächstunteren Kategorie (gemischte Teams) spielberechtigt.

- 1.5 Es wird eine Herbst- und eine Frühjahrsmeisterschaft mit je einer einfachen Runde gespielt.
- 1.6 Es werden folgende Spielkategorien angeboten:
- |                              |                      |
|------------------------------|----------------------|
| 1. Stärkeklasse              | Junioren D-9er und E |
| 2. Stärkeklasse              | Junioren D-9er und E |
| 3. Stärkeklasse              | Junioren D-9er und E |
| Einheitskategorie ohne Stkl. | Junioren D-7er       |
- 1.7 Für die D und E-Meisterschaft sind Spielerpässe zwingend notwendig.
- 1.8 Es erfolgt ein freies Melden der Mannschaften seitens der Vereine in die entsprechende Stärkeklasse. Es gibt keinen automatischen Auf- und Abstieg.

## **2. 1. Stärkeklasse**

### **2.1 Anzahl Gruppen**

- 2.1.1 Die Anzahl der Gruppen richtet sich nach der Anzahl der Mannschaftsmeldungen.
- 2.1.2 Pro Verein sind in jeder Juniorenkategorie maximal 2 Mannschaften in der 1. Stärkeklasse spielberechtigt.

### **2.2. Rangordnung**

- 2.2.1 Für die Feststellung der Rangordnung bei den D-Junioren gilt Wettspielreglement Artikel 7. Es finden keine Entscheidungsspiele statt.

### **2.3 Verbandsmeister**

- 2.3.1 Bei den D-9er-Junioren ist der Gruppensieger der Gruppe 1 Frühjahresmeisterschaft (Fördergruppe) gleichzeitig Verbandsmeister.

## **3. 2. und 3. Stärkeklasse**

### **3.1 Anzahl Gruppen**

- 3.1.1 Die Anzahl der Gruppen richtet sich nach der Anzahl der Mannschaftsmeldungen.

### **3.2 Rangordnung**

- 3.2.1 Für die Feststellung der Rangordnung bei den D-Junioren gilt Wettspielreglement Artikel 7. Es finden keine Entscheidungsspiele statt.

### **3.3 Aufstieg in die 1. oder 2. Stärkeklasse**

- 3.3.1 Es erfolgt kein direkter Aufstieg in die 1. oder 2. Stärkeklasse. Die Mannschaften werden frei gemeldet.

### **3.4 Regionalsieger**

- 3.4.1 In der 2. und 3. Stärkeklasse werden keine Verbandsmeister und keine Regionalsieger erkoren.

### **3.5 Abstieg in die 3. Stärkeklasse**

- 3.5.1 Es erfolgt kein direkter Abstieg in die 3. Stärkeklasse. Die Mannschaften werden frei gemeldet.

## 4. Weitere Bestimmungen

- 4.1. Carte blanche  
Junioren des jüngeren Jahrganges (C-E), die in ihrer Entwicklung zurückgeblieben sind, können auf schriftliches Gesuch des Vereins hin (mit statutarischer Unterschrift) beim IFV maximal ein Jahr länger in der nächstunteren Kategorie spielen (C-Junioren bei den D, D-Junioren bei den E und E-Junioren bei den F).  
Dem Gesuch sind beizulegen:
- Ärztliches Zeugnis
  - Bestätigung der Eltern oder erziehungsberechtigten Personen
  - Spielerpass
- 4.2 Die Spiele müssen durch vereinseigene, durch den IFV ausgebildete Spielleiter geleitet werden.
- 4.3 Es gilt generell der Samstag als offizieller Spieltag.
- 4.4 Anspielzeiten
- Spiele dürfen am Samstag ab 10.00 Uhr angesetzt werden.
  - Wochentagsspiele nicht vor 18.00 Uhr und nicht nach 19.15 Uhr
- 4.5 Fällt ein Vorbereitungsspiel, ein offizielles oder internationales Wettbewerbsspiel einer Juniorenauswahl des Verbandes zeitlich mit einem offiziellen Spiel eines Vereines zusammen, so muss dieser seine, vom Verband aufgegebenen Spieler abgeben. Ein Anspruch auf Verschiebung des offiziellen Spieles besteht nicht (WR Art. 40 Ziffer 4). Stellt ein Verein für ein solches Wettbewerbsspiel jedoch drei oder mehr Spieler, so wird das Spiel auf Gesuch des Vereins abgesetzt. Die für die Auswahl aufgegebenen Spieler dürfen am Vorabend nicht in einer anderen Mannschaft eingesetzt werden.
- 4.6 Alle übrigen Bestimmungen sind dem IFV Merkblatt zu entnehmen.

Luzern, 01. Juni 2010

**INNERSCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND  
WETTSPIELKOMMISSION**

Genehmigt durch den Vorstandsvorstand am 24. Juni 2010